

Kurztitel

Vermögensunfähigkeit der Ordenspriester

Kundmachungsorgan

JGS Nr. 887/1809 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 191/1999

Typ

BG

§/Artikel/Anlage

§ 0

Inkrafttretensdatum

23.03.1809

Außerkrafttretensdatum

31.12.1999

Index

20/10 Priester, Ordensleute

Beachte

Mangels besonderer Inkrafttretensregelungen vor 1849 wird als Inkrafttretensdatum der Tag der Erlassung angenommen.

Langtitel

Hofdecret vom 23ten März 1809, an sämtliche Appellations-Gerichte in Folge höchster Entschließung über einen noch gepflogenen Einverständnisse mit der obersten Justizstelle von der k. k. vereinten Hofkanzley erstatten.

StF: JGS Nr. 887/1809

Änderung

BGBl. I Nr. 191/1999 (1. BRBG) (NR: GP XX RV 1811 AB 2031

S. 179. BR: AB 6041 S. 657.)

Anmerkung

1. Die Vermögensunfähigkeit von Ordensgeistlichen, die die feierlichen Gelübde abgelegt haben, ist seit dem Reskript der Heiligen Kongregation für Ordensleute und Skularinstitute vom 8.7.1974, kundgemacht in BGBl. Nr. 50/1976, nach ganz überwiegender Ansicht beseitigt, sodaß das vorliegende Hofdecret, derzeit gegenstandslos ist.

2. Vgl. zur Vermögensfähigkeit von Ordenspersonen § 356 ABGB, JGS Nr. 946/1811, zu deren Erbfähigkeit siehe die §§ 538 und 539 ABGB, JGS Nr. 946/1811, zu deren Testierfähigkeit § 573 ABGB, JGS Nr. 946/1811, bezüglich der Pflichtteilsberechtigung § 767 ABGB, JGS Nr. 946/1811.

Schlagworte

Mönch, Nonne, Ordensperson, Orden, Kloster, ewige Gelübde, Vermögensunfähigkeit, Vermögensfähigkeit, Armutsgelübde

Zuletzt aktualisiert am

05.02.2025

Gesetzesnummer

10001620

Dokumentnummer

NOR11001642

alte Dokumentnummer

N2180912346T